

Pressemitteilung

Projekt um ein weiteres Jahr verlängert

Medairs schnelle Eingreiftruppe bei Notlagen im Südsudan

- **Mehr als 400.000 Menschen erhielten bereits Hilfe**
- **Enge Zusammenarbeit mit lokalen Gesundheitszentren**
- **Auch Impfkampagnen zählen zu den Maßnahmen**

(Wiesbaden, 27.08.2025) – Die Menschen im krisengeplagten Südsudan erhalten weitere Hilfe von Medair. Das seit April 2024 durchgeführte Projekt ist um zusätzliche zwölf Monate verlängert worden und wird weiterhin von der Europäischen Union über ihre Generaldirektion für Katastrophenschutz und humanitäre Hilfe (ECHO) kofinanziert.

Annähernd 670.000 Menschen werden durch Medair und seine Projektpartner lebenswichtige Hilfe erhalten. Medair leistet Nothilfe in den Bereichen Gesundheit, Ernährung sowie WASH (sauberes Wasser, sanitäre Einrichtungen und Hygiene) und konnte seit Beginn des Projekts bereits mehr als 400.000 Menschen unterstützen. Der Fokus liegt vor allem auf den schwächsten Mitgliedern der Gesellschaft – Kinder und Frauen.

Elementarer Bestandteil der umfassenden Maßnahmen ist Medairs schnelle Eingreiftruppe, das sogenannte Emergency Response Team (ERT). Unsere speziell ausgebildeten Kolleginnen und Kollegen sind bei akut und überraschend auftretenden Krisen binnen kürzester Zeit in der Lage, schwer zugängliche Regionen im Südsudan zu erreichen, um zu helfen. Das ERT führt in Kooperation mit anderen Partnerorganisationen auch Impfkampagnen durch.

Eines der Hauptziele ist es, das Leben akut unterernährter Kinder zu retten und Kinder gegen Malaria, Cholera, Masern, Durchfall und akute Atemwegserkrankungen zu behandeln. Dies erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den betroffenen Gemeinden, in denen auch Gesundheitshelfer geschult und eingesetzt werden.

„Jeden Tag erleben wir, wie widerstandsfähig die Menschen sind, die vor unvorstellbaren Herausforderungen stehen“, sagt Medair-Programmleiterin Caroline Boyd. „Wir sind weiter entschlossen, uns mit ihnen zu solidarisieren. Indem wir lebenswichtige Hilfe an schwer zugänglichen Orten bereitstellen, wollen wir einen spürbaren Unterschied bewirken und den Gemeinschaften, die mit der

MEDAIR e.V.

Jens Allendorff
Luisenplatz 1
65185 Wiesbaden
0611-1726 5362
pressestelle@medair.org

de.medair.org
facebook.com/medairdeutschland
instagram.com/medair_deutschland

MEDAIR e.V. ist als
gemeinnützig anerkannt.

VR 7335 Amtsgericht Wiesbaden
Steuernummer 040/250/81654
Finanzamt Wiesbaden II

Geschäftsführende Vorständin
Britta Kollberg

Zertifiziert von



Kooperationspartner von



harten Realität ihrer Lebensumstände zu kämpfen haben, Hoffnung und Unterstützung bieten."

Seit vielen Jahren leiden die Menschen im Südsudan unter andauernden Notlagen. Annähernd sechs der 13 Millionen Einwohner des Landes leben in akuter Ernährungsunsicherheit; mehr als neun Millionen benötigen humanitäre Hilfe.

MEDAIR hilft den Menschen im Land seit 1992 und ist eine der erfahrensten Hilfsorganisationen im Südsudan. Das EU-Projekt führen wir gemeinsam mit dem Norwegian Refugee Council, dem Danish Refugee Council, Solidarites International sowie fünf lokalen Organisationen durch.

Wir vermitteln Ihnen gerne kompetente Gesprächspartner. Weitere Informationen zu unserem Projekt im Südsudan erhalten Sie von:

Jens Allendorff

E-Mail: pressestelle@medair.org | Telefon: +49 (0)611 1726 5362

Über MEDAIR:

Jedes Leben ist die Extrameile wert. Die internationale christliche Hilfsorganisation MEDAIR ist darauf spezialisiert, besonders in entlegenen, schwer erreichbaren und äußerst bedürftigen Krisen- und Konfliktregionen sowie nach Naturkatastrophen schnelle Nothilfe zu leisten. Betroffene Menschen sollen sich rasch und in Würde erholen können. Unsere Mitarbeitenden versetzen Menschen in Not in die Lage, kommende Krisen selbst besser meistern zu können und arbeiten mit örtlichen Gemeinschaften am Aufbau einer besseren Zukunft.

Die Hilfe richtet sich an Menschen und Dorfgemeinschaften unabhängig ihrer Herkunft und Religion, ihrem Geschlecht oder ihrer politischen Einstellung. Im Jahr 2024 erreichte unsere Hilfe in den Bereichen Gesundheit und Ernährung, WASH (Wasser, sanitäre Anlagen, Hygiene) sowie Unterkunft und Infrastruktur mehr als 3,7 Millionen Menschen. Derzeit arbeitet MEDAIR gemeinsam mit lokalen Partnerorganisationen und den einheimischen Gemeinschaften in Afghanistan, Jordanien, der Demokratischen Republik Kongo, Libanon, Madagaskar, Somalia, Sudan, Südsudan, Ukraine und Syrien. MEDAIR e.V. in Deutschland ist unabhängiges Mitglied im weltweiten Verbund von MEDAIR International mit Sitz in Ecublens/Schweiz. In Deutschland ist der Verein als gemeinnützig anerkannt und beim Amtsgericht Wiesbaden, VR 7335, eingetragen. MEDAIR e.V. ist Mitglied im Deutschen Spendenrat e.V. und Träger des Spendenzertifikates.

Finanzielle Unterstützung durch die Europäische Union:

Die Europäische Union und ihre Mitgliedstaaten sind der weltweit führende Geber von humanitärer Hilfe. Nothilfe ist Ausdruck der europäischen Solidarität mit Menschen in Not auf der ganzen Welt. Sie zielt darauf ab, Leben zu retten, menschliches Leid zu verhindern und zu lindern sowie die Unversehrtheit und Menschenwürde der von Naturkatastrophen und von Menschen verursachten Krisen betroffenen Menschen zu schützen. Über ihre Generaldirektion für Katastrophenschutz und humanitäre Hilfe (ECHO) hilft die Europäische Union jedes Jahr Millionen von Opfern von Konflikten und Katastrophen. Mit Hauptsitz in Brüssel und einem weltweiten Netz von Außenstellen leistet die EU den am stärksten gefährdeten Menschen auf der Grundlage humanitärer Bedürfnisse Hilfe.